

Verschmutzung durch Fette, Öle, Wachse, Stäube von Beschichteten Polsterungen

Von uns durchgeführte Beschichtungen können durch feuchtes Abwischen mit Reinigungs-Tüchern bzw. -lappen von Verschmutzungen gereinigt werden. Alle haushaltsüblichen Reiniger auf Alkohol-, Seifen- oder Detergentienbasis sind hierzu geeignet (vgl. beiliegende Chemikalienliste). WC-Reiniger sollten aufgrund ihres aggressiven Verhaltens nicht verwendet werden.

Nach dem evtl. mehrmaligen feuchten Abwischen sollten die Substrate abgetrocknet werden bzw. sollte man die Substrate trocknen lassen. Auf keinen Fall sollten gereinigte Teile feucht verpackt, verstackelt oder in dem Hilfsmittel eingelegt werden.

Die Behandlung durch chemische Reinigung (PER) ist nicht geeignet! (Empfehlung evtl. Neubeschichtung) Zur Überprüfung der Eignung eines bestimmten Reinigungsmittels empfehlen wir, eine verdeckte Stelle des Substrates probeweise zu behandeln und auf Farbechtheit zu prüfen.

Die mechanische Reinigung sollte sich auf das feuchte Abwischen beschränken. Eine Reinigung mit Bürsten ist zu vermeiden, da hierdurch die Beschichtung beschädigt werden kann.

Behandlung zur Desinfektion

Zur Desinfektion von uns beschichteten Formteilen können handelsübliche, flüssige Desinfektionsmittel wie z. B. Lysol® und Sagrotan® verwendet werden (vgl. beiliegende Chemikalienliste).

Das Auftragen der Desinfektionsmittel sollte durch Sprühen geschehen. Die so behandelte Oberfläche muß anschließend mit einem hygienischen Wischtuch trockengerieben werden, bzw. sollte trocknen gelassen werden. Auf keinen Fall sollten gereinigte Teile feucht verpackt, verstackelt oder in dem Hilfsmittel eingelegt werden.

Zur Überprüfung der Eignung eines bestimmten Desinfektionsmittels empfehlen wir, eine verdeckte Stelle des Substrates vorher probeweise zu behandeln und auf Farbechtheit zu prüfen.

Folgende Mittel sollten nicht verwendet werden:
Säuren, Laugen, Oxidationsmittel, insbesondere Jodlösungen, Reduktionsmittel.

Die mechanische Reinigung sollte sich auf das feuchte Abwischen beschränken. Eine Reinigung mit Bürsten ist zu vermeiden, da hierdurch die Beschichtung beschädigt werden kann.

Die Behandlung durch chemische Reinigung (PER) ist nicht geeignet! (Empfehlung evtl. Neubeschichtung)

Bei irreversiblen Verschmutzungen kann das entsprechende Substrat neu beschichtet werden.

Stand Januar 2018